

18. Januar 2017

Schriftliche Anfrage

von Roger Speck (SP)

Der Schwamendingerplatz ist ein stark genutzter Umsteigeort. Die Tramlinien 7 und 9, sowie die Busse 61/62 und 75 halten dort. Zusätzlich generieren die Lebensmittelgeschäfte am Platz zeitweise starkes Personenaufkommen.

Seit dem Umbau der Tramhaltestelle Schwamendingerplatz ist die Situation für die Fussgängerinnen (und Fahrgäste) auf dem Haltestellenbereich stadtauswärts, d.h. an der Seite Saatenstrasse prekär: Wollen Fahrgäste das Tram verlassen, können sie kaum aussteigen, weil sie an wartenden Fahrgästen nicht vorbeikommen. Ebenso schwierig gestaltet sich demzufolge das Einsteigen. In den Stosszeiten spitzt sich das Ganze zu. Auf dem erhöhten Haltestellenbereich können zwei Personen nicht aneinander vorbei gehen, weil der Haltestellenbereich schmal ist. Die Info-Steile, der Fahrplanaushang, die Sitzbänke und der Billetautomat sind in der Mitte platziert. Deshalb steht einem nur die Hälfte der ganzen Breite zum Gehen zur Verfügung. Steht eine Person mit einem Kinderwagen auf dem Perron, ist für die Fahrgäste alles blockiert. Sportliche Personen weichen deshalb spontan aufs tiefer gelegene Tramgleis aus, was bei einfahrenden Trams gefährlich ist. Mütter und Väter mit Kinderwagen können bei viel Publikum kaum ein Billet lösen.

In diesem Zusammenhang bitte ich den Stadtrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Wann wurde der Haltestellenbereich für welche Bausumme zuletzt umgebaut? Wusste man bei der Planung bereits, dass zwei Personen auf dem Gehbereich - zwischen dem Mobiliar der Haltestelle und der Perronkante - nicht aneinander vorbeikommen?
2. Wieso wurde der Haltestellenbereich nicht breiter gebaut?
3. Wie hoch schätzt der Stadtrat die Gefahr ein, dass sich eine Person verletzt, weil sie auf das tiefer gelegene Tramtrasse springt, um einer entgegenkommenden Person auszuweichen?
4. Wie nehmen die Fahrerinnen und Fahrer der VBZ die Situation wahr? Gab es gefährliche Situationen?
5. Wie kann die Haltestelle gestaltet werden, dass zwei Personen mit Einkaufstaschen aneinander vorbeikommen, ohne die andere aus dem Gleichgewicht zu bringen?
6. Gibt es einfache bauliche Massnahmen, die zu Verbesserung beim Ein- und Ausstieg führen?
7. Wie kann die Verkehrssicherheit der Benutzerinnen und Benutzer von Tram und Bus am Schwamendingerplatz im Allgemeinen erhöht werden?